

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
- Handelsname: **Ökoron® 12**
- Artikelnummer: 17312
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Für andere Verwendungen unbedingt Hersteller kontaktieren!
- **Verwendungssektor**  
SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten  
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
- **Produktkategorie** PC8 Biozidprodukte
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Desinfektionsmittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
FINK TEC GmbH  
Oberster Kamp 23  
D-59069 Hamm  
Tel. 0049-2385-73-0
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Regulatory Affairs  
E-Mail: regulatory@finktec.com
- **1.4 Notrufnummer:**  
Deutschland:  
Tel. 0049-173-879 65 30 / 0049-173-879 60 80  
Österreich:  
Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH  
Tel. Nr. +43 1 406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Org. Perox. F H242 Erwärmung kann Brand verursachen.



GHS05 Ätzwirkung

Met. Corr. 1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
 Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 Acute Tox. 4 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
 Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS05



GHS07



GHS09

- **Signalwort** Gefahr

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Wasserstoffperoxid  
 Peressigsäure  
 Essigsäure

- **Gefahrenhinweise**

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
 H302+H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P220 Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.  
 P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.  
 P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.07.2019

Version-Nr.: 9

überarbeitet am: 24.07.2019

**Handelsname:** Ökoron® 12

(Fortsetzung von Seite 1)

- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P390 Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7722-84-1 EINECS: 231-765-0 Registrierungsnummer: 01-2119485845-22	Wasserstoffperoxid Ox. Liq. 1, H271; Skin Corr. 1C, H314; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335	≥8- <25%
CAS: 79-21-0 EINECS: 201-186-8	Peressigsäure Flam. Liq. 3, H226; Org. Perox. D, H242; Skin Corr. 1A, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335	≥5- <17%
CAS: 64-19-7 EINECS: 200-580-7 Registrierungsnummer: 01-2119475328-30	Essigsäure Flam. Liq. 3, H226; Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318	≥10- <15%

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **Nach Einatmen:**  
Für Frischluft sorgen.  
Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung.  
Sofort Arzt hinzuziehen.
- **Nach Hautkontakt:**  
Benetzte Kleidungsstücke, Schuhe und Strümpfe sofort ausziehen und entfernen. Betroffene Körperstellen sofort mit viel Wasser spülen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Sofort mit Wasser abwaschen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**  
Mund ausspülen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Ohnmächtiger Person nichts oral verabreichen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Einatmen:  
Symptome: Atemprobleme, Husten, Chemikalieninduzierte Lungenentzündung, Lungenödem  
Verätzt das Atemsystem  
Wiederholte oder andauernde Einwirkung: Nasenbluten, chronische Bronchitis  
Hautkontakt:  
Symptome: Rötung, Gewebeschwellung, Verbrennung  
Verursacht schwere Verätzungen  
Augenkontakt:  
Symptome: Rötung, Tränenfluss, Gewebeschwellung, Verbrennung  
Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.  
Verursacht schwere Verätzungen  
Verschlucken:  
Symptome: Übelkeit, Unterleibsschmerzen, Blutiges Erbrechen, Durchfall, Erstickung, Husten, Starke Kurzatmigkeit  
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.  
Gefahr von: Atemstörung
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Wasser  
Wassersprühstrahl
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** nicht bekannt
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Durch thermische Zersetzung freigesetzter Sauerstoff kann eine Verbrennung unterstützen.  
Erwärmung kann Brand verursachen.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Chemikalienbeständige Arbeitskleidung ist zu tragen.  
Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei unbeabsichtigter Freisetzung oder Verschüttung, sofort die zuständigen Behörden benachrichtigen, wenn die nationalen, staatlichen und örtlichen Gesetze und Vorschriften dies vorschreiben.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Eindämmen.  
Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: Ökoron® 12

(Fortsetzung von Seite 2)

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Nur saubere und trockene Geräte verwenden.  
Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Vor Hitze schützen.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
Verwendung von Auffangwannen.  
Säurebeständigen Fußboden vorsehen.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.  
Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.  
Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Trocken lagern.  
Kühl lagern.
- **Lagerklasse:**
- **LGK (TRGS 510) 5.2**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 7722-84-1 Wasserstoffperoxid**

MAK Langzeitwert: 0,71 mg/m<sup>3</sup>, 0,5 ml/m<sup>3</sup>

**CAS: 79-21-0 Peressigsäure**

MAK vgl. Abschn. Xa

**CAS: 64-19-7 Essigsäure**

AGW Langzeitwert: 25 mg/m<sup>3</sup>, 10 ml/m<sup>3</sup>  
2(l); DFG, EU, Y

- **DNEL-Werte**

**CAS: 7722-84-1 Wasserstoffperoxid**

Inhalativ DNEL 3 mg/m<sup>3</sup> (Arbeitnehmer - lokal, Kurzzeit)  
1,4 mg/m<sup>3</sup> (Arbeitnehmer - lokal, Langzeit)

**CAS: 79-21-0 Peressigsäure**

Dermal	DNEL	0,12 % (Arbeitnehmer - lokal, Kurzzeit)
		0,12 % (Verbraucher - lokal, Kurzzeit)
Inhalativ	DNEL	0,6 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer - lokal, Kurzzeit)
		0,6 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer - lokal, Langzeit)
		0,6 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer - systemisch, Kurzzeit)
		0,6 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit)
		0,3 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher - lokal, Kurzzeit)
		0,6 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher - lokal, Langzeit)
	DNEL	0,6 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher - systemisch, Kurzzeit)
		0,6 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher - systemisch, Langzeit)
		0,6 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher - systemisch, Langzeit)

**CAS: 64-19-7 Essigsäure**

Inhalativ DNEL 25 mg/m<sup>3</sup> (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit)  
25 mg/m<sup>3</sup> (Verbraucher - systemisch, Langzeit)

- **PNEC-Werte**

**CAS: 7722-84-1 Wasserstoffperoxid**

PNEC	4,66 mg/l (wastewater treatment plant)
	0,0126 mg/l (Sea water)
	0,0126 mg/l (Freshwater)
PNEC	0,0023 mg/kg (Ground)
	0,047 mg/kg (Marine sediment)
	0,047 mg/kg (Freshwater sediment)

**CAS: 79-21-0 Peressigsäure**

PNEC	0,051 mg/l (wastewater treatment plant)
	0,000224 mg/l (Süßwasser)
PNEC	0,32 mg/kg (Ground)
	0,00018 mg/kg (Freshwater sediment)

**CAS: 64-19-7 Essigsäure**

PNEC	85 mg/l (wastewater treatment plant)
	0,3 mg/l (Sea water)
	3 mg/l (Süßwasser)
	30 mg/l (sporadische Freisetzung)
PNEC	0,47 mg/kg (Ground)
	1,14 mg/kg (Marine sediment)
	11,4 mg/kg (Freshwater sediment)
	30 mg/kg (sporadische Freisetzung)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: Ökoron® 12

(Fortsetzung von Seite 3)

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Schutzkleidung gemäß EN 340
- **Atemschutz:**  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.  
Filter ABEK-P2
- **Handschutz:** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)
- **Handschuhmaterial**  
Butylkautschuk  
Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4$  mm
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
> 480 min  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**  
Dichtschliessende Schutzbrille  
Gesichtsschutz  
Schutzbrille nach DIN EN 166
- **Körperschutz:**  
Schutzkleidung gemäß EN 13034  
Stiefel  
Arbeitsschutzkleidung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

Form:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Beißend
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
- **pH-Wert bei 20 °C:** <1,5
- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	-30 °C
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt.
- **Flammpunkt:** 68-81 °C
- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Explosionsgrenzen:**

Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
- **Dampfdruck bei 25 °C:** 32 hPa
- **Dichte bei 20 °C:** 1,1 g/cm<sup>3</sup>
- **Relative Dichte** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte** Nicht bestimmt.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar.
- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:**

Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
- **Lösemittelgehalt:**

Organische Lösemittel:	0,0 %
------------------------	-------
- **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**  
Zersetzt sich beim Erhitzen.  
Erwärmung kann Brand verursachen.  
Exothermes Gefahrenpotential.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Reaktionen mit Verunreinigungen.  
Greift als Oxidationsmittel organische Stoffe wie Holz, Papier, Fette an.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Säuren  
Metalle  
Basen  
Brennbare und explosionsfähige Stoffe, Schwermetalle und ihre Salze, Alkalien, Reduktionsmittel, organisches Material (Papier, Holz, Baumwolle)
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Essigsäure  
Sauerstoff

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.07.2019

Version-Nr.: 9

überarbeitet am: 24.07.2019

Handelsname: Ökoron® 12

(Fortsetzung von Seite 4)

### · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

#### CAS: 7722-84-1 Wasserstoffperoxid

Oral	LD50	>500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>4.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50[4h]	2 mg/l (Ratte)

#### CAS: 79-21-0 Peressigsäure

Oral	LD50	652 mg/kg (Ratte) (11,7 % PAA mixture)
Dermal	LD50	1.957 mg/kg (Kaninchen) (11,7 % PAA mixture)

#### CAS: 64-19-7 Essigsäure

Oral	LD50	3.310 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	1.130 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50[4h]	40 mg/l (Ratte)
	LC50[1h]	13.800 mg/l (mouse)

### · Primäre Reizwirkung:

#### · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### · Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

· **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### · 12.1 Toxizität

#### · Aquatische Toxizität:

##### CAS: 7722-84-1 Wasserstoffperoxid

EC50[48h]	2,4-7,7 mg/l (Daphnia magna)
LC50[96h]	22-33 mg/l (Pimephales promelas (Goldelritze))
LC50	>1,7 mg/l (algae)
LC50[48h]	35 mg/l (Leucaspius delineatus (Goldorfe))

##### CAS: 79-21-0 Peressigsäure

EC50[48h]	0,73 mg/l (Daphnia magna)
EC50[72h]	0,16 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge))
LC50[96h]	1,1 mg/l (Iepomis macrochirus)
NOEC (chronische Aqua Tox)	0,00094 mg/l (Fisch)

##### CAS: 64-19-7 Essigsäure

EC50[24h]	47-95 mg/l (Daphnia magna)
EC50[48h]	>300 mg/l (Daphnia magna)
EC50[72h]	>300 mg/l (algae)
LC50[96h]	75 mg/l (Iepomis macrochirus)
	>300 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
LC50[24h]	106 mg/l (Pimephales promelas)
LC50[48h]	408-410 mg/l (Leuciscud melanotus)
NOEC (chronische Aqua Tox)	1.150 mg/l (Pseudomonas putida)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### · Verhalten in Umweltkompartimenten:

· **Komponente:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### · Weitere ökologische Hinweise:

##### · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen. Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

##### · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### · Ungereinigte Verpackungen:

· **Empfehlung:** Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### · 14.1 UN-Nummer

· **ADR, IMDG, IATA**

UN3109

### · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· **ADR**

3109 ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG (PEROXYESSIGSÄURE, TYP F, stabilisiert), UMWELTGEFÄHRDEND

· **IMDG**

ORGANIC PEROXIDE TYPE F, LIQUID (peroxyacetic acid, type F, stabilized), MARINE POLLUTANT

· **IATA**

ORGANIC PEROXIDE TYPE F, LIQUID (peroxyacetic acid, type F, stabilized)

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.07.2019

Version-Nr.: 9

überarbeitet am: 24.07.2019

Handelsname: Ökoron® 12

(Fortsetzung von Seite 5)

## 14.3 Transportgefahrenklassen

### ADR



· Klasse 5,2 (P1)  
· Gefahrzettel 5,2+8

### IMDG



· Class 5,2  
· Label 5,2/8

### IATA



· Class 5,2  
· Label 5,2 (8)

## 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA entfällt

## 14.5 Umweltgefahren:

· Marine pollutant: Nein  
Symbol (Fisch und Baum)  
· Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum)

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

· Kehler-Zahl: Achtung: Organische Peroxide  
539  
· EMS-Nummer: F-J,S-R  
· Stowage Category: D  
· Stowage Code: SW1 Protected from sources of heat.  
SG35 Stow "separated from" acids.  
SG36 Stow "separated from" alkalis.  
· Segregation Code: SG72 See 7.2.6.3.2.

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

## Transport/weitere Angaben:

· ADR  
· Begrenzte Menge (LQ) 125 ml  
· Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0  
In freigestellten Mengen nicht zugelassen  
· Beförderungskategorie 2  
· Tunnelbeschränkungscode D

### IMDG

· Limited quantities (LQ) 125 ml  
· Excepted quantities (EQ) Code: E0  
Not permitted as Excepted Quantity

## UN "Model Regulation":

UN 3109 ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG (PEROXYESSIGSÄURE, TYP F, STABILISIERT), 5,2 (8), UMWELTGEFÄHRDEND

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verordnung (EG) Nr. 830/2015

Verordnung (EG) Nr. 528/2012

#### Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### Seveso-Kategorie

P6b SELBSTZERSETZLICHE STOFFE UND GEMISCHE und ORGANISCHE PEROXIDE

E1 Gewässergefährdend

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 50 t

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t

· VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

#### Nationale Vorschriften:

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

#### Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
II	15,0

· Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen

DGUV Regel 112-189 (BGR 189) Benutzung von Schutzkleidung, aktuelle Version

DGUV Regel 112-195 (BGR 195) Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen, aktuelle Version

DGUV Regel 112-192 (BGR 192) Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz, aktuelle Version

DGUV Information 209-004 (BGI 546) Sicherheitslehrbrief Umgang mit Gefahrstoffen, aktuelle Version

BGI 623 Umfüllen von Flüssigkeiten vom Kleingefäß bis zum Container Merkblatt T 025 bisher BGI 623, aktuelle Version

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: Ökoron® 12

(Fortsetzung von Seite 6)

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.  
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

Organische Peroxide Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische	Auf der Basis von Prüfdaten
Akute Toxizität - oral Akute Toxizität - dermal Akute Toxizität - inhalativ Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Schwere Augenschädigung/Augenreizung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Chronisch gewässergefährdend	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Forschung und Entwicklung

· **Ansprechpartner:**

Herr Dr. Fink  
Tel. 0049-2385-73-300

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3  
Ox. Liq. 1: Oxidierende Flüssigkeiten – Kategorie 1  
Org. Perox. D: Organische Peroxide – Typ C/D  
Org. Perox. F: Organische Peroxide – Typ E/F  
Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1  
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A  
Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C  
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1  
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3  
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1  
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

· \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE